



# Schulinterner Lateinwettbewerb 2016/2017

am Gymnasium GFS Diepholz  
für Schüler/-innen  
der Klassen 6

**Thema: Kalkriese**

## Teilnahmebedingungen:

1. Teilnehmen können alle Lateinschüler/-innen der Klassen 6.
2. Die Teilnahmeunterlagen werden ab Montag, den 19. Juni 2017, im Sekretariat ausgegeben.
3. Abgabeschluss ist **der 4. Schultag nach den Sommerferien, also der 8. August 2017.** Fragebögen, die dann nicht vorliegen, können bei der Preisverleihung nicht berücksichtigt werden.
4. Bei der Lösungserstellung ist die Benutzung von Wörterbüchern, Lexika oder von anderen Hilfsmittel incl. Internet ausdrücklich erlaubt.
5. Die Lehrer dürfen lediglich beratend (Literatur, Internet etc.) zur Seite stehen.
6. Als Preise sind Buch-, Sach- und Eventpreise zu gewinnen.
7. Nur sauber und vollständig ausgefüllte Fragebögen gelangen in die Wertung.

Die Lateinlehrer wünschen  
viel Vergnügen und  
schöne Sommerferien!!

Name: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Gesamtpunktzahl: \_\_\_\_\_

Platz: \_\_\_\_\_

Preis: \_\_\_\_\_



**Aufgabe 1: Auf Römerspuren in europäischen Städten**

Punkte: \_\_\_\_\_

Rom wurde von Romulus und Remus gegründet - klar! Jeder kennt den Spruch: 753 - Rom schlüpft aus dem Ei! Doch auch sehr viele andere Städte in Europa, Afrika und Asien verdanken ihre Gründung den römischen Eroberern. **Ordne die zutreffenden europäischen Städtenamen aus der Auswahlliste den lat. Bezeichnungen zu!** Die Karte auf der folgenden Seite kann dir Hinweise geben, denn dort sind alle genannten Städte markiert.

Auswahlliste: Mainz - Köln - Paris - Nimwegen - Mailand - Rennes - Wien - Colchester - Trier - Lyon - Zürich - Zaragossa - London - Bath - Xanten - York - Bonn

Name z.Zt. der Römer	heutiger Name
Lutetia (1)	<i>Paris</i>
Condate (2)	
Bonna (3)	
Aquae Sulis (4)	
Colonia Caesaraugusta (5)	
Colonia Claudia Ara Agrippinensium (6)	
Augusta Treverorum (7)	
Vindobona (8)	
Camulodunum (9)	
Lugdunum (10)	
Turicum (11)	
Colonia Ulpia Noviomagus (12)	
Mediolanum (13)	
Colonia Ulpia Traiana (14)	
Eboracum (15)	
Mogontiacum (16)	
Londinium (17)	

**Ordne nun den Zahlen auf folgenden Europakarte die entsprechenden heutigen Städtenamen zu und trage dahinter das Land ein, in dem die jeweilige Stadt zu finden ist!**  
**Ordne auch die Städte Rom und Neapel sowie Kalkriese, den Ort der Varusschlacht, den entsprechenden Zahlen zu!**



1. \_\_\_ *Paris/Frankreich* \_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

6. \_\_\_\_\_

7. \_\_\_\_\_

8. \_\_\_\_\_

9. \_\_\_\_\_

10. \_\_\_\_\_

11. \_\_\_\_\_

12. \_\_\_\_\_

13. \_\_\_\_\_

14. \_\_\_\_\_

15. \_\_\_\_\_

16. \_\_\_\_\_

17. \_\_\_\_\_

18. \_\_\_\_\_

19. \_\_\_\_\_

20. \_\_\_\_\_

**Aufgabe 2: Aus dem Leben der römischen Legionäre**

Punkte: \_\_\_\_\_

Caesar eroberte Gallien - soviel weiß jeder. Doch tat er das natürlich nicht allein! Im folgenden sind einige Fragen über die Männer zu beantworten, die mit ihm gingen, die für ihn kämpften, die für ihn starben und die (u.a.) dafür sorgten, dass das heutige Frankreich jahrhundertlang römisch war.

**Umkreise die jeweils richtigen Antworten!**

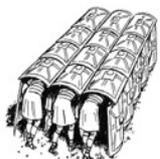


1. Ein römischer Legionär diente in der Regel ...  
a) 5 Jahre                      b) 10 Jahre                      c) 15 Jahre                      d) 25 Jahre
2. Der Wurfspieß des Legionärs hieß ...  
a) Pilum                      b) Plurimum                      c) Pullum                      d) Plenum
3. Wobei handelt es sich um eine erfolgreiche Soldatenformation der Römer?  
a) Wanze                      b) Krebs                      c) Schildkröte                      d) Igel
4. Wie schwer war das vollständige Gepäck, das ein Legionär tragen musste?  
a) 20 kg                      b) 40 kg                      c) 80 kg                      d) 160 kg
5. Auf dem Marsch schliefen die Legionäre nachts in Zelten, wobei sich in der Regel acht Männer ein Zelt teilten (*Contubernium*). Wer musste dieses Zelt von einem Standort zum nächsten tragen?  
a) der lauteste Schnarcher                      b) das wurde jeweils ausgelost                      c) ein spezieller Zeltträger, der sog. *tabernaculafer*                      d) ein Maultier
6. Aus wie viel Mann bestand eine (volle) römische Legion?  
a) 60 Mann                      b) 600 Mann                      c) 6.000 Mann                      d) 60.000 Mann
7. Der sog. Aquilifer trug das wichtigste Feldzeichen einer Legion. Dieses zu verlieren galt als fürchterliche Schande. Welches Tier bildete dieses Symbol?  
a) Adler                      b) Löwe                      c) Elefant                      d) Wolf
8. Wie viele Kilometer legte eine Legion auf dem Marsch im Durchschnitt täglich zurück?  
a) 5 km                      b) 10 km                      c) 15 km                      d) 25 km
9. Was mussten römische Legionäre auf dem Marsch jeden Abend machen?  
a) ein befestigtes Lager mit Graben, Wall und Palisade errichten                      b) ihre vom Marschieren durchgeschwitzte Kleidung waschen                      c) sich zu einem Abendgebet versammeln                      d) die Nägel, die sie auf dem Marsch aus ihren Schuhen verloren hatten, ersetzen



10. Was besaß jeder Legionär?

- a) einen Maulesel    b) Sandalen                      c) ein Onager                      d) ein Tagebuch



**Aufgabe 3: Nie wieder Krieg!**

Punkte: \_\_\_\_\_

Wähle aus den folgenden Zitaten eines aus, erkläre es und schreibe auf, warum du es gewählt hast!

(1) Ich dachte immer, jeder Mensch sei gegen den Krieg, bis ich herausfand, dass es welche gibt, die nicht hingehen müssen.  
(Erich Maria Remarque)

(2) Der Krieg hat einen sehr langen Arm. Noch lange, nachdem er vorbei ist, holt er sich seine Opfer.  
(Martin Kessel)

(3) Ein Krieg hinterlässt drei Armeen in einem Land: eine Armee von Krüppeln, eine Armee von Trauernden und eine Armee von Dieben.

(4) EINEN KRIEG FÜHREN HEISST NICHTS WEITER, ALS EINEN KNOTEN ZERHAUEN STATT IHN AUFZULÖSEN.

(5) Im Frieden werden die Väter von ihren Kindern begraben, im Krieg aber die Kinder von den Vätern.  
(Herodot)

(8) *Das große Karthago führte drei Kriege. Nach dem ersten war es noch mächtig. Nach dem zweiten war es noch bewohnbar. Nach dem dritten war es nicht mehr aufzufinden.*  
(Bert Brecht)

(6) DER FRIEDE MUSS IMMER GESCHAFFEN WERDEN, WIE DAS BROT, VON DEM WIR LEBEN.

(9) Friede bringt Reichtum. Reichtum bringt Übermut. Übermut bringt Krieg. Krieg bringt Armut. Armut bringt Demut. Demut bringt Frieden.

(7) Im Krieg verlieren alle - auch die Sieger.

(10) **Krieg ist zunächst die Hoffnung, dass es einem besser gehen wird. Hierauf die Erwartung, dass es einem schlechter gehen wird. Dann die Genugtuung, dass es dem anderen auch nicht besser geht. Hiernach die Überraschung, dass es beiden schlechter geht.**  
(Karl Kraus)

(11) Der Krieg ist ein Vorgang, bei dem sich Menschen umbringen, die einander nicht kennen, und zwar zum Vorteil von Personen, die einander kennen, aber nicht umbringen.

(12) Meine drei Söhne starben im Krieg, bis heute weiß ich nicht, wofür sie starben und warum ich weiterleben muss.  
(eine Mutter)

(13) Die Geschichte lehrt immer, aber sie findet keine Schüler!

Ich habe Zitat \_\_\_\_\_ gewählt. Es will aussagen, dass

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Ich habe es gewählt, weil \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

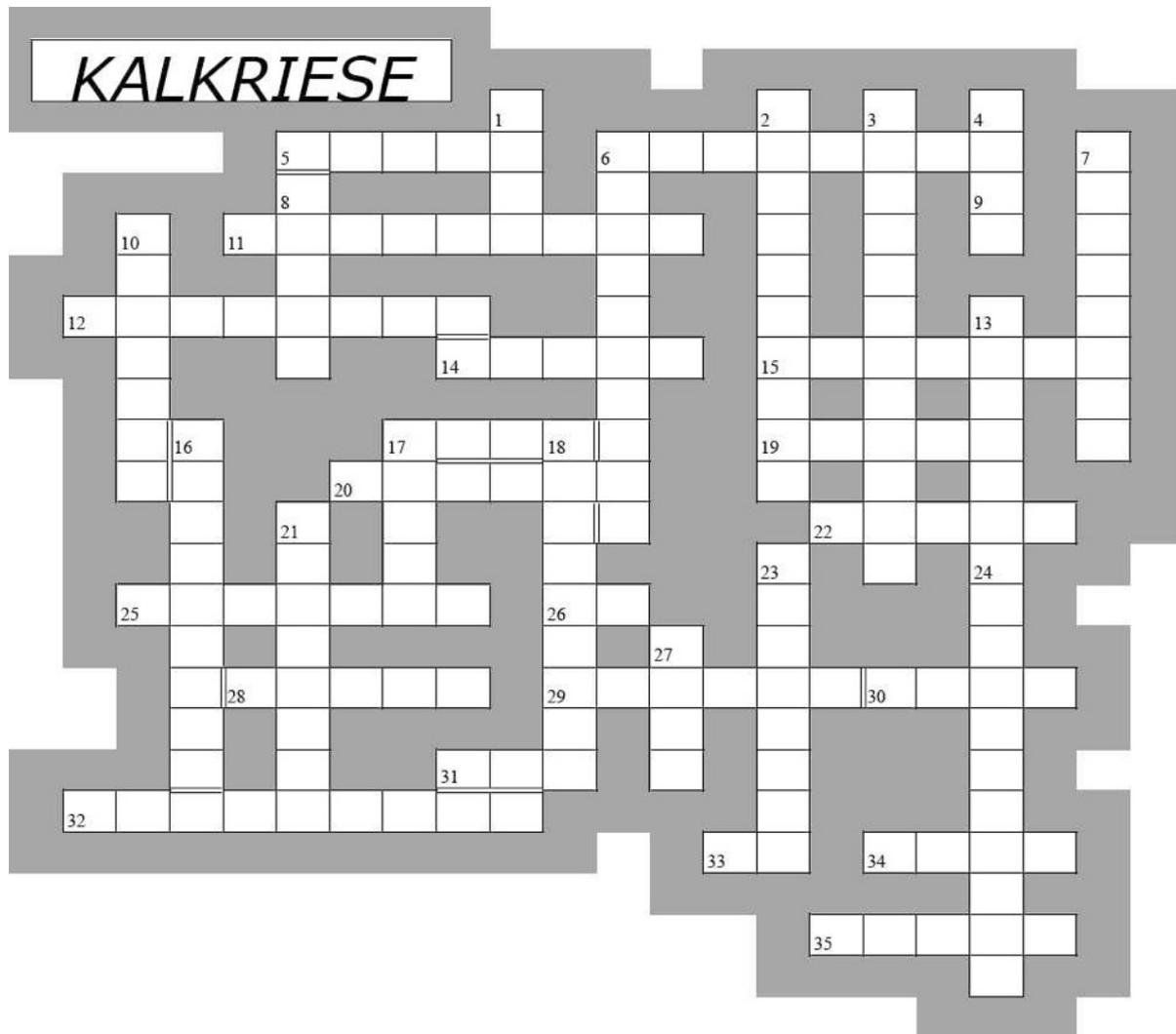
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

#### Aufgabe 4: Kalkriese

Punkte: \_\_\_\_\_

In Kalkriese bei Osnabrück fand bekanntlich im Jahre 9 n.Chr. die sog. Varusschlacht statt. Fülle dazu das folgende Kreuzworträtsel aus! (Achtung: ä=ae, ö= oe, ü=ue)



#### Senkrecht:

1. Z.T. benutzten die Schleuderer Geschosse, die sehr gefährlich waren, denn sie bestanden aus ... . Es ist ein Metall, das auf Latein *plumbum* heißt. Übrigens ist deshalb die chemische Abkürzung *pb*.
2. Da die Germanen militärisch unterlegen waren und in einer offenen Schlacht niemals hätten siegen können, lockten sie die Römer in einen ... . Das lateinische Wort heißt *insidiae*.
3. Die römischen Soldaten kämpften nicht alleine, sondern sie wurden durch Nichtrömer im Kampf unterstützt. Auf Latein heißen sie *auxilia*; übersetzt heißt das ... .
4. Eine geologische Besonderheit hat dafür gesorgt, dass die Fundausbeute in Kalkriese so reichhaltig ist. Die Bauern brachten seit dem Mittelalter Grasplagen als Dünger auf ihre Felder. So bedecken z.T. meterhohe künstliche Schichten den ursprünglichen Boden. Ein solches Gelände nennt man Plaggen-... .
6. Auf dem Gelände sieht man freigelegte Flächen, auf denen Archäologen tätig sind. Was dort stattfindet, nennt man eine ... .
7. So nannten die Römer die Gegend, in der wir heute leben.
8. Die gesuchte Person war der Statthalter in Germanien und Oberbefehlshaber der drei Legionen, die in der nach ihm benannten Schlacht getötet wurden. Der erste Buchstabe ist die römische Zahl für 5.
10. Die Germanen haben nichts über die Schlacht aufgeschrieben, wohl aber die Römer. Der bekannteste röm. Schriftsteller, der von den Ereignissen vor fast 2.000 Jahren berichtet hat, heißt ... . Er hat u.a. auch ein Werk über die Germanen geschrieben, aus dem wir viel über unsere Vorfahren erfahren. Er starb ca. 115 n.Chr.

13. Das soll der römische Kaiser Augustus verzweifelt ausgerufen haben, als er über die Niederlage des Varus informiert wurde. Übersetzt heißt es: "Varus, gib mir meine Legionen wieder!"
16. Es gab bei den Germanen viele verschiedene Stämme, z.B. die Cimbern, die Teutonen oder die Alemannen. Welchem Stamm gehörte Arminius an?
17. Im Jahre 1990 gerieten die Archäologen aus dem Häuschen, als sie das heutige Prunkstück der Ausgrabung in Kalkriese fanden. Es besteht aus Eisen und war ursprünglich mit Silberblech überzogen.
18. Der einfache röm. Soldat hieß ... .
21. Die typische Fußbekleidung der römischen Soldaten waren die eisenbeschlagenen ... . Auf Latein heißen sie *caligae*.
23. Als dem röm. Kaiser die Nachricht von der vernichtenden Niederlage seiner drei Legionen überbracht wurde, soll er verzweifelt ausgerufen haben: "Varus, gib mir meine Legionen wieder!" und monatelang depressiv gewesen sein. Wie hieß dieser Kaiser? Er regierte über 30 Jahre und nannte sich selbst immer nur *princeps* (erster im Staat), weil ihn das Schicksal seines Onkels hatte vorsichtig werden lassen.
27. Die sog. Varusschlacht dauerte wahrscheinlich nicht einen Tag, sondern ... Tage.

### **Waagerecht:**

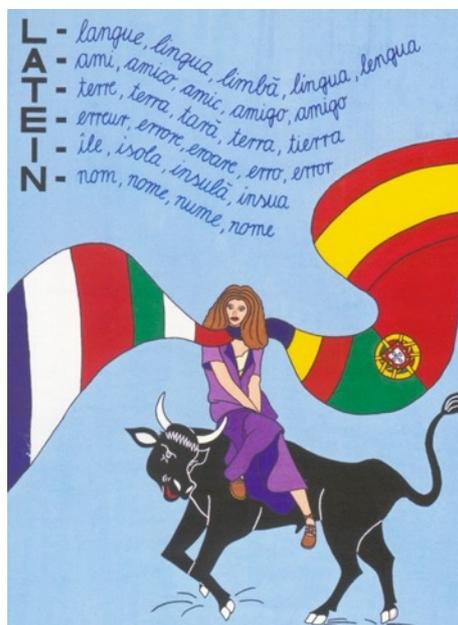
5. Die römischen und germanischen Gewänder wurden nicht durch einen Reißverschluss oder einen Knopf zusammengehalten, sondern durch eine Spange, die unseren heutigen Sicherheitsnadeln ähnelt. Man nennt sie ... .
6. Wir kennen den Anführer der Germanen nur unter seinem lateinischen Namen. Er hieß ... .
9. Die lateinische Zahl für 100.
11. Es gibt über 700 Theorien zum tatsächlichen Ort der Varusschlacht. die Wahrscheinlichkeit, dass sie an diesem Ort stattfand, ist jedoch sehr hoch.
12. Archäologen müssen sehr sorgfältig arbeiten und den Boden Schicht um Schicht abtragen. Zu ihren Hauptgrabungsgeräten gehört neben dem Pinsel die kleine ... .
14. Das Kupfergeld der einfachen Soldaten ließen die plündernden Germanen oft liegen. Dagegen fanden die Silbermünzen reißenden Absatz. Eine Silbermünze hieß ... .
15. Der lateinische Name des germanischen Anführers klang im aufkommenden deutschen Nationalismus des 19. Jahrhunderts zu fremd, und so wurde der Name eingedeutscht in ... .
17. Ein Skelett dieses Nutztieres hat man in Kalkriese gefunden: ...tier.
19. Zu den Römerlagern an diesem Fluss waren die Römer unterwegs. Übrigens heißt auch ein Körperteil so.
20. An diesem Ort befindet sich heute ein archäologischer Park; früher befand sich dort ein Römerlager. Der erste Buchstabe ist die römische Zahl für 10.
22. Aus der Richtung dieses Flusses marschierten die Römer nach Westen. Er fließt heute durch Bremen.
24. Die lateinische Zahl für 500.
25. In Kalkriese fand man über 700 römische ... .
26. Gesucht ist das Autokennzeichen der größeren Stadt, in deren Nähe Kalkriese liegt.
28. Gesucht ist die (kleinere) Stadt die ca. 15 km nördlich von Kalkriese liegt. Dort gibt es die sog. "Römerschanzen".
29. Die wertvollsten Münzen waren aus Gold (lat. *aurum*). Die goldenen Münzen waren auch den Germanen willkommen, so dass man in Kalkriese nur wenige von ihnen fand. 2004 konnten zwei Goldmünzen sichergestellt werden. Wie lautet die lateinische Bezeichnung für eine Münze aus Gold?
30. Ihn errichteten die Germanen zum Schutz. Er war 4-5 m breit, ca. 2 m hoch und ca. 400 m lang.
31. Auf vielen Münzen fand man die Abkürzung des röm. Oberbefehlshabers. Wie lauten die drei Buchstaben?
32. Sie war die Frau des germanischen Anführers. Der zweitletzte Buchstabe ist die röm. Zahl für 500.
33. Das Kleingeld der Soldaten bestand aus Kupfer und wurde besonders häufig in Kalkriese gefunden, da die Germanen es als wertlos ansahen. Es heißt übrigens genauso wie bei uns eine Spielkarte im Skat- oder im Doppelkopfspiel.
34. Die Römer wurden eingekesselt zwischen dem Kalkrieser Berg im Süden und dem großen ... im Norden.
35. Ihn erbauten die Römer als Schutzwall gegen die Germanen. Vollständig war er ca. 550 km lang. Es gab den Rätischen ... und den Obergermanischen ... .

Aufgabe 5: Den Sprachen auf die Wurzel geschaut

Punkte: \_\_\_\_\_

Fülle die Tabelle aus!

Latein	Deutsch	Englisch	Französisch
<i>strata</i>			
<i>latrina</i>			
	Mauer		
	Zement		
	Tür, Tor		
			<i>la fenêtre</i>
	Markt		
<i>moneta</i>			
<i>fructus</i>			
		<i>plant</i>	
<i>cerasus</i>			
<i>prunum</i>			
		<i>wine</i>	
		<i>flower</i>	
			<i>bon</i>
	schlecht		







**Aufgabe 8: Verstecktes**

Punkte: \_\_\_\_\_

Das folgende Rätsel enthält Begriffe, die im Zusammenhang mit Kalkriese stehen. Umkreise sie! Könner finden mindestens 30 Begriffe! (Achtung: ä = ae, ö = oe, ü = ue)

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
a	A	S	E	R	O	T	I	L	G	U	H	E	R	M	A	N	N	I	a
b	U	K	A	M	P	F	U	E	K	E	A	N	O	P	U	S	A	N	b
c	V	A	E	U	I	A	F	G	U	T	R	P	I	N	P	U	T	I	c
d	A	I	O	S	G	T	A	I	S	A	T	M	M	R	S	O	E	N	d
e	R	U	F	E	W	U	U	O	Z	C	K	L	A	S	A	R	U	J	e
f	U	U	R	U	W	P	S	N	L	I	N	B	U	N	E	I	T	A	f
g	S	N	A	M	A	F	M	T	E	T	E	G	L	O	I	S	O	T	g
h	L	I	U	R	H	E	I	N	U	U	T	R	E	U	P	C	B	N	h
i	H	E	E	S	I	R	W	P	I	S	W	A	S	I	E	G	U	R	i
j	A	D	N	L	A	D	A	U	P	O	V	N	E	G	A	T	R	S	j
k	O	E	H	I	B	E	I	B	E	R	G	U	L	E	R	I	G	E	k
l	T	R	A	M	S	E	U	L	V	W	E	N	R	R	I	B	E	A	l
m	K	L	A	P	A	G	O	I	M	U	R	S	C	H	W	E	R	T	m
n	H	A	R	M	I	N	I	U	S	C	M	U	R	G	O	R	W	U	n
o	U	G	O	P	O	L	A	S	U	C	A	A	I	O	R	I	A	M	o
p	P	E	K	M	S	O	U	I	P	A	N	O	S	A	K	U	L	G	p
q	W	A	L	L	U	P	R	M	O	M	I	N	T	K	U	S	D	R	q
r	O	M	O	P	P	I	V	E	S	M	E	R	A	I	E	M	R	E	r
s	R	S	I	L	B	E	R	M	U	E	N	Z	E	N	K	A	E	G	s
t	A	O	N	T	H	U	S	N	E	L	D	A	D	S	A	P	I	S	t
u	Z	I	M	G	E	K	A	P	T	O	N	Y	C	L	U	N	N	A	u
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	11	12	13	14	15	16	17	18	19	



**Aufgabe 9: Diepholzer Allerlei**

Punkte: \_\_\_\_\_

**Trage den korrekten Buchstaben in die rechte Spalte ein!**

Nach dem <i>ablativus loci</i> fragt man ....	a) wann? b) wo? c) wie? d) warum?	
Welche Kasus sehen im Lateinischen beim Neutrum immer gleich aus?	a) Nominativ und Genitiv Singular b) Akkusativ Singular und Akk. Plural c) Dativ und Ablativ Singular d) Nominativ und Akkusativ Singular	
Wie viele Kasus gibt es, in denen die Form <i>labores</i> auftaucht?	a) eine b) zwei c) drei d) vier	
Die 3. Person Singular von <i>capere</i> heißt ...	a) <i>caput</i> b) <i>capit</i> c) <i>capet</i> d) <i>capiet</i>	
Der Vokativ von <i>amicus</i> lautet ...	a) <i>amicus</i> b) <i>amici</i> c) <i>amice</i> d) <i>amica</i>	
In dem Satz "Mihi equus est" ist <i>mihi</i> ...	a) ein <i>genitivus obiectivus</i> b) ein <i>dativus possessivus</i> c) ein <i>accusativus cum infinitivo</i> d) ein <i>ablativus sociativus</i>	
Der kürzeste lateinische Satz lautet ...	a) <i>A!</i> b) <i>E!</i> c) <i>!!</i> d) <i>O!</i>	
Der Imperativ Plural von <i>audire</i> lautet ...	a) <i>audire</i> b) <i>audite</i> c) <i>audisne</i> d) <i>auditisne</i>	
SAkk ist die Abkürzung für ....	a) Satzakkusativ b) Substantivsakkusativ c) Subjektsakkusativ d) Superakkusativ	
In dem Satz " <i>Quintus bene legit</i> " ist <i>bene</i> ...	a) ein Adjektiv b) ein Adverb c) eine Apposition d) ein adjektivisches Attribut	

Was gehört nicht in die Thermen?	a) Caldarium b) Frigidarium c) Tepidarium d) Triclinium	
Der Akkusativ Plural von <i>vinum</i> heißt ...	a) auch <i>vinum</i> b) <i>vina</i> c) <i>vinis</i> d) <i>vinos</i>	
In dem Ausdruck " <i>virginum est</i> " ist <i>virginum</i> ...	a) ein Genitiv b) ein Dativ c) ein Akkusativ d) ein Ablativ	
Regensburg heißt auf Latein ...	a) <i>Castra Regina</i> b) <i>Castra Reginae</i> c) <i>Castra Reginarum</i> d) <i>Castra Reginia</i>	
Die Abkürzung für die Übereinstimmung von Fall, Anzahl und Geschlecht heißt ...-Kongruenz.	a) KLM b) KNG c) SVU d) SPO	
Was hängt nie als eigenes Wort am Ende eines anderen Wortes?	a) <i>-ne</i> b) <i>-que</i> c) <i>-cum</i> d) <i>-ex</i>	
Welche Aussage stimmt nicht?	a) Die Wörter, die zur e-Deklination gehören, sind meistens femininum. b) Die Wörter, die auf <i>-er</i> enden, sind maskulinum oder femininum. c) Die Wörter, die auf <i>-us</i> enden, sind alle maskulinum. d) Die Wörter, die im Nominativ Singular auf <i>-um</i> enden, enden im Nominativ Plural alle auf <i>-a</i> .	

### Aufgabe 10: Passendes Schuhwerk!

Man sagt von den Römern, sie hätten „auf Sandalen ein Weltreich erobert“. In Kalkriese konnte man sehen, dass es sich um eine ganz besondere Art von „Sandalen“ handelt.

Die letzte Aufgabe dieses Wettbewerbs besteht darin, nach der Vorlage auf der Folgeseite zwei Sandalen anzufertigen. Diese Sandalen müssen nicht aus Leder sein; du kannst auch Stoff oder Filz oder Ähnliches verwenden. Deine Sandalen müssen auch nicht geeignet sein, Fußmärsche von über 20 km am Tag wie bei den Römern zurückzulegen; du brauchst also keine „Spikes“. Die Größe der Sandalen, die du anfertigen möchtest, bleibt dir überlassen; du kannst die Vorlage verwenden oder sie an deine Schuhgröße anpassen. Sie müssen aber sorgfältig gearbeitet sein und gut aussehen.



